



Institut für Qualitätssicherung und
Transparenz im Gesundheitswesen

Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter

Indikatorenset 1.0

Erstellt im Auftrag des
Gemeinsamen Bundesausschusses

Stand: 15. Dezember 2021

Impressum

Thema:

Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter. Indikatorenset 1.0

Ansprechpartner:

Dr. André Dingelstedt

Auftraggeber:

Gemeinsamer Bundesausschuss

Datum des Auftrags:

17. Mai 2018

Datum der Abgabe:

15. Dezember 2021

Herausgeber:

IQTIG – Institut für Qualitätssicherung
und Transparenz im Gesundheitswesen

Katharina-Heinroth-Ufer 1
10787 Berlin

Telefon: (030) 58 58 26-0
Telefax: (030) 58 58 26-999

patientenbefragung@iqtig.org
<https://www.iqtig.org>

Inhaltsverzeichnis

Übersicht über die Qualitätsindikatoren	4
1 Qualitätsindikator 43xx00: Aufklärung zur psychotherapeutischen Behandlung.....	5
2 Qualitätsindikator 43xx01: Aufklärung zu den organisatorischen Rahmenbedingungen der psychotherapeutischen Behandlung	7
3 Qualitätsindikator 43xx02: Information zur Versorgung in Notfallsituationen und weiteren Hilfsmöglichkeiten	9
4 Qualitätsindikator 43xx03: Aufklärung zum Krankheitsbild.....	11
5 Qualitätsindikator 43xx04: Aufmerksame und wertschätzende Kommunikation	13
6 Qualitätsindikator 43xx05: Kommunikationsfördernde Gestaltung der Gesprächssituation	15
7 Qualitätsindikator 43xx06: Partizipative Behandlungsplanung	17
8 Qualitätsindikator 43xx07: Erfassen und Besprechen der patientenindividuellen Ziele und Entwicklungen	19
9 Qualitätsindikator 43xx08: Abschlussphase der Richtlinien-Psychotherapie	21
10 Qualitätsindikator 43xx09: Erwerb von Erfahrungen, Fertigkeiten und Strategien für den Umgang mit der Erkrankung nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie	23
11 Qualitätsindikator 43xx10: Verbesserung der Symptomatik	26
12 Qualitätsindikator 43xx11: Erreichen der patientenindividuellen Ziele am Ende der Richtlinien-Psychotherapie.....	29
13 Berechnetes Feld	32

Übersicht über die Qualitätsindikatoren

Qualitätsaspekte	Qualitätsindikatoren
Information und Aufklärung zum Therapieverfahren und Behandlungsoptionen	Aufklärung zur psychotherapeutischen Behandlung
Information und Aufklärung zur aktuellen Therapie	
Information zu den Rahmenbedingungen	Aufklärung zu den organisatorischen Rahmenbedingungen der psychotherapeutischen Behandlung
	Information zur Versorgung in Notfallsituationen und weiteren Hilfsmöglichkeiten
Information und Aufklärung zur Diagnose	Aufklärung zum Krankheitsbild
Kommunikation und Interaktion mit Patientinnen und Patienten in der psychotherapeutischen Versorgung	Aufmerksame und wertschätzende Kommunikation
	Kommunikationsfördernde Gestaltung der Gesprächssituation
Gemeinsame Behandlungsplanung	Partizipative Behandlungsplanung
Therapiezielvereinbarung	Erfassen und Besprechen der patientenindividuellen Ziele und Entwicklungen
Erfassung und Besprechung des Therapiefortschritts im Verlauf	
Vorbereitung und Gestaltung des Therapieendes	
Vorbereitung und Gestaltung des Therapieendes	Abschlussphase der Richtlinien-Psychotherapie
Outcome	Erwerb von Erfahrungen, Fertigkeiten und Strategien für den Umgang mit der Erkrankung nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie
	Verbesserung der Symptomatik
	Erreichen der patientenindividuellen Ziele am Ende der Richtlinien-Psychotherapie

1 Qualitätsindikator 43xx00: Aufklärung zur psychotherapeutischen Behandlung

Bezeichnung	Aufklärung zur psychotherapeutischen Behandlung
ID	43xx00
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit Patientinnen und Patienten von der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten zu Beginn der Behandlung zu ihrer psychotherapeutischen Behandlung aufgeklärt wurden. Dies schließt eine Aufklärung über Wirkung und mögliche Nebenwirkungen der Psychotherapie sowie über das therapeutische Vorgehen mit ein.
Definition	Mittelwert der Parameter der Qualitätsmerkmale: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Information zur Wirkung der Psychotherapie ▪ Aufklärung über mögliche Nebenwirkungen der Psychotherapie ▪ Aufklärung über das therapeutische Vorgehen im Rahmen der Richtlinien-Psychotherapie
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf den Qualitätsaspekten „Information und Aufklärung zum Therapieverfahren und Behandlungsoptionen“ und „Information und Aufklärung zur aktuellen Therapie“, die durch die folgenden Wissensbestände begründet sind: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen zu Beginn der Therapie umfassend über ihre psychotherapeutische Behandlung aufgeklärt werden. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	≥ 95 Punkte
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-

Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung des Qualitätsindikators	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThInfoWirksam	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.¹</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoWirkung	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoNeb	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThGesprMethoden	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

¹ Antwortoptionen, die als fehlend definiert werden, werden mit „n. a.“ (*not available*) dargestellt.

2 Qualitätsindikator 43xx01: Aufklärung zu den organisatorischen Rahmenbedingungen der psychotherapeutischen Behandlung

Bezeichnung	Aufklärung zu den organisatorischen Rahmenbedingungen der psychotherapeutischen Behandlung
ID	43xx01
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit Patientinnen und Patienten von der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten zu Beginn der Richtlinien-Psychotherapie zu den organisatorischen Rahmenbedingungen der Behandlung aufgeklärt wurden. Dies umfasst eine Aufklärung zu Behandlungsfrequenz und Antragstellung bei der Krankenkasse sowie zur Organisation der Absage von Sitzungen und zur Kontaktaufnahme mit der Praxis / dem Medizinischen Versorgungszentrum.
Definition	Mittelwert der Parameter der Qualitätsmerkmale: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Information zur Behandlungsfrequenz ▪ Information zur Antragstellung bei der Krankenkasse ▪ Information zur Organisation der Absage von Sitzungen durch Patientinnen und Patienten ▪ Information zu Möglichkeiten der Kontaktaufnahme mit der Praxis / dem Medizinischen Versorgungszentrum
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Information zu den Rahmenbedingungen“, wobei die zugehörigen Qualitätsmerkmale durch die folgenden Wissensbestände begründet sind: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkassenversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen zu Beginn der Therapie umfassende Informationen zu den organisatorischen Rahmenbedingungen ihrer psychotherapeutischen Behandlung erhalten. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.

Indikatorberechnung		
Referenzbereich	≥ 95 Punkte	
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen	
mögliche Risikovariablen	-	
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThInfoHaeufigkeitSitz	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoUnterbrech	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoBeantrag	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoAbsage	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoErreich	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoZeitErreich	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

3 Qualitätsindikator 43xx02: Information zur Versorgung in Notfallsituationen und weiteren Hilfsmöglichkeiten

Bezeichnung	Information zur Versorgung in Notfallsituationen und weiteren Hilfsmöglichkeiten
ID	43xx02
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit Patientinnen und Patienten von der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten darüber informiert wurden, an wen sie sich in Notfallsituationen während der Richtlinien-Psychotherapie wenden können und welche weiteren Behandlungs- und Hilfsmöglichkeiten es außerhalb der Richtlinien-Psychotherapie gibt.
Definition	Mittelwert der Parameter der Qualitätsmerkmale: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Information zum Vorgehen in Notfallsituationen während der geplanten Psychotherapie ▪ Information zu Behandlungs- und Hilfsmöglichkeiten
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Information zu den Rahmenbedingungen“, wobei die zugehörigen Qualitätsmerkmale durch die folgenden Wissensbestände begründet sind: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankensversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen ausführlich über die Versorgungsmöglichkeiten in Notfallsituationen und zu weiteren Hilfsmöglichkeiten informiert werden. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	≥ 95 Punkte
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-

Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThInfoNotfall	Ja = 100 Nein, obwohl ich es mir gewünscht hätte = 0 <i>Nein, ich wollte / brauchte das nicht = neutral²</i> <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoWtBehandlmkt	Ja = 100 Nein, obwohl ich es mir gewünscht hätte = 0 <i>Nein, ich wollte / brauchte das nicht = neutral</i> <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThInfoBeratung	Ja = 100 Nein, obwohl ich es mir gewünscht hätte = 0 <i>Nein, ich wollte / brauchte das nicht = neutral</i> <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

² Antwortoptionen, die den Leistungserbringer weder positiv noch negativ zugerechnet werden, werden mit „neutral“ dargestellt.

4 Qualitätsindikator 43xx03: Aufklärung zum Krankheitsbild

Bezeichnung	Aufklärung zum Krankheitsbild
ID	43xx03
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit Patientinnen und Patienten von der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten zu ihrem Krankheitsbild aufgeklärt wurden.
Definition	Parameter des Qualitätsmerkmals: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Besprechen des Krankheitsbilds
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Information und Aufklärung zur Diagnose“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen umfassend zu ihrem Krankheitsbild aufgeklärt werden. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	≥ 95 Punkte
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.

Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThGesprGrundBeschw	Ja = 100 Nein, obwohl ich es mir gewünscht hätte = 0 <i>Nein, ich wollte / brauchte das nicht = neutral</i> <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

5 Qualitätsindikator 43xx04: Aufmerksame und wertschätzende Kommunikation

Bezeichnung	Aufmerksame und wertschätzende Kommunikation
ID	43xx04
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit die Psychotherapeutin / der Psychotherapeut wertschätzend und aufmerksam mit den Patientinnen und Patienten kommuniziert hat.
Definition	Parameter des Qualitätsmerkmals: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Aufmerksamer und wertschätzender Umgang mit der Patientin / dem Patienten
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Kommunikation und Interaktion mit Patientinnen und Patienten in der psychotherapeutischen Versorgung“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Die Psychotherapeutin / der Psychotherapeut soll mit den Patientinnen und Patienten während der psychotherapeutischen Behandlung wertschätzend und aufmerksam kommunizieren. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	verteilungsbasiert
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ zu entnehmen.

Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThInteresse	Immer = 100 Meistens = 67 Selten = 33 Nie = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThErnstGen	Immer = 100 Meistens = 67 Selten = 33 Nie = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThVerstanden	Immer = 100 Meistens = 67 Selten = 33 Nie = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThAufmerksam	Immer = 100 Meistens = 67 Selten = 33 Nie = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThAbwesend	Immer = 0 Meistens = 33 Selten = 67 Nie = 100 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThAufwuehlSitz	Immer = 0 Meistens = 33 Selten = 67 Nie = 100 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_PatOffSprech	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
PH_PAMBPT_PatVertrauen	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>	
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

6 Qualitätsindikator 43xx05: Kommunikationsfördernde Gestaltung der Gesprächssituation

Bezeichnung	Kommunikationsfördernde Gestaltung der Gesprächssituation
ID	43xx05
Beschreibung	Der Qualitätsindikator erfasst, inwiefern die Psychotherapeutin / der Psychotherapeut die Gesprächssituation mit den Patientinnen und Patienten kommunikationsfördernd gestaltet hat. Dies umfasst ausreichend Zeit im Gespräch mit der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten und eine ruhige und ungestörte Atmosphäre während der Therapie.
Definition	Mittelwert der Parameter der Qualitätsmerkmale: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Zeit im Gespräch mit der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten ▪ Ruhige und ungestörte Atmosphäre während der Therapie
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Kommunikation und Interaktion mit Patientinnen und Patienten in der psychotherapeutischen Versorgung“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Gespräche zwischen der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten und den Patientinnen und Patienten im Rahmen der Richtlinien-Psychotherapie sollen kommunikationsfördernd gestaltet sein. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	≥ 95 Punkte
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-

Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_PatZeitSitz	Immer = 100 Meistens = 67 Selten = 33 Nie = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_PatSitzGestoert	Immer = 0 Meistens = 33 Selten = 67 Nie = 100 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

7 Qualitätsindikator 43xx06: Partizipative Behandlungsplanung

Bezeichnung	Partizipative Behandlungsplanung
ID	43xx06
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit die Patientinnen und Patienten an der Behandlungsplanung und an behandlungsrelevanten Entscheidungen beteiligt und ihre Präferenzen von der Psychotherapeutin / dem Psychotherapeuten berücksichtigt wurden.
Definition	Mittelwert der Parameter der Qualitätsmerkmale: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Beteiligung an Entscheidungen im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung ▪ Berücksichtigen von Präferenzen für die psychotherapeutische Behandlung
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Gemeinsame Behandlungsplanung“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen angemessen an der Behandlungsplanung sowie an behandlungsrelevanten Entscheidungen beteiligt werden und ihre Präferenzen sollen berücksichtigt werden. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	≥ 95 Punkte
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ zu entnehmen.

Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThGesprVerlaeng	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThArbeitThemen	Immer = 100 Meistens = 67 Selten = 33 Nie = 0
	PH_PAMBPT_ThGesprVorgehen	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

8 Qualitätsindikator 43xx07: Erfassen und Besprechen der patientenindividuellen Ziele und Entwicklungen

Bezeichnung	Erfassen und Besprechen der patientenindividuellen Ziele und Entwicklungen
ID	43xx07
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit die Psychotherapeutin / der Psychotherapeut gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung über ihre Ziele und individuellen Entwicklungen gesprochen und diese, auch im Hinblick auf die Zeit nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie, reflektiert hat.
Definition	Mittelwert der Parameter der Qualitätsmerkmale: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Gemeinsames Klären und Abgleichen der patientenindividuellen Ziele der Richtlinien-Psychotherapie ▪ Gemeinsames Besprechen von patientenindividuellen Entwicklungen im Rahmen der Richtlinien-Psychotherapie ▪ Gemeinsames Reflektieren von Fertigkeiten und Strategien für die Zeit nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf den Qualitätsaspekten „Therapiezielvereinbarung“ und „Erfassung und Besprechung des Therapiefortschritts im Verlauf“ und „Vorbereitung und Gestaltung des Therapieendes“, die durch die folgenden Wissensbestände begründet sind: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Die individuellen Ziele der Patientinnen und Patienten sowie ihre individuellen Entwicklungen sollen während der Richtlinien-Psychotherapie erfasst und besprochen werden. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.

Indikatorberechnung		
Referenzbereich	≥ 95 Punkte	
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen	
mögliche Risikovariablen	-	
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	bf_Ziele	Erfüllt = 100 Teilweise erfüllt = 50 Nicht erfüllt = 0
	PH_PAMBPT_ThFeedback	Ja = 100 Nein = 0 Weiß nicht mehr = n. a.
	PH_PAMBPT_ThGesprVeraend	Ja = 100 Nein = 0 Weiß nicht mehr = n. a.
	PH_PAMBPT_ThGesprUmgang	Ja = 100 Nein = 0 Weiß nicht mehr = n. a.
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	-	-

9 Qualitätsindikator 43xx08: Abschlussphase der Richtlinien-Psychotherapie

Bezeichnung	Abschlussphase der Richtlinien-Psychotherapie
ID	43xx08
Beschreibung	Der Qualitätsindikator erfasst, inwieweit die Psychotherapeutin / der Psychotherapeut den Patientinnen und Patienten die Abschlussphase der Richtlinien-Psychotherapie angekündigt hat.
Definition	Parameter des Qualitätsmerkmals: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Ankündigung der Abschlussphase der Richtlinien-Psychotherapie
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Vorbereitung und Gestaltung des Therapieendes“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankensversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen durch die Ankündigung der Abschlussphase auf das Ende der Richtlinien-Psychotherapie vorbereitet werden. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	≥ 95 Punkte
Risikoadjustierung	nicht vorgesehen
mögliche Risikovariablen	-
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankensversicherter“ zu entnehmen.

Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThHinweisAnzahlSitz	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)

10 Qualitätsindikator 43xx09: Erwerb von Erfahrungen, Fertigkeiten und Strategien für den Umgang mit der Erkrankung nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie

Bezeichnung	Erwerb von Erfahrungen, Fertigkeiten und Strategien für den Umgang mit der Erkrankung nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie
ID	43xx09
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit die Patientinnen und Patienten im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung Erfahrungen, Fertigkeiten und Strategien für den selbstständigen Umgang mit der Erkrankung und den Erhalt des verbesserten Zustands nach Therapieende erworben haben.
Definition	Parameter des Qualitätsmerkmals: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erwerb von Fertigkeiten und Strategien für die Zeit nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Outcome“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Patientinnen und Patienten sollen im Rahmen der Richtlinien-Psychotherapie Erfahrungen, Fertigkeiten und Strategien für die Zeit nach der Psychotherapie erwerben. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	verteilungsbasiert
Risikoadjustierung	Die Entwicklung eines Risikoadjustierungsmodells erfolgt auf Basis der Daten des Regelbetriebs.
mögliche Risikovariablen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alter ▪ Geschlecht ▪ Familienstand

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Anzahl der Personen im eigenen Haushalt ▪ Schulabschluss ▪ berufliche Situation ▪ Behandlung im Krankenhaus <p>Variablen, die genutzt werden sollen, wenn im § 299 Abs. 4 SGB V ergänzt wird, dass die Nutzung zusätzlicher personenbezogener Daten auch für die Risikoadjustierung möglich ist (Abschnitt 12.3 im Abschlussbericht):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aus der medizinischen Dokumentation: <ul style="list-style-type: none"> ▫ Schweregrad der Erkrankung ▫ psychische Komorbiditäten ▪ aus den Datenfeldern auf Basis der entwickelten QS-Dokumentation der Leistungserbringer im QS-Verfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i>: <ul style="list-style-type: none"> ▫ DF 34.1 Hausärztliche Versorgung ▫ DF 34.2 Mitbehandlung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Psychotherapie / Psychosomatische Medizin und Psychotherapie / Nervenheilkunde / Neurologie / Neurologie und Psychiatrie ▫ DF 34.4 Medikation mit Psychopharmaka ▫ DF 34.5 Begleitende nichtärztliche Therapien ▫ DF 34.6 Mitbetreuung durch sozialpsychiatrische bzw. psychosoziale Institutionen ▫ DF 34.7 Erhalt psychiatrischer häuslicher Krankenpflege 	
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_PatFertigkStrat	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_PatAlter	<i>Offene Angabe</i>
	PH_PAMBPT_PatGeschlecht	Weiblich = 0 Männlich = 1 Divers = 2
	PH_PAMBPT_PatFamilie	In fester Partnerschaft, zusammenlebend = 0 In fester Partnerschaft, nicht zusammenlebend = 1 Alleinstehend, geschieden oder in Trennung = 2 Verwitwet = 3
	PH_PAMBPT_PatHaushalt	<i>Offene Angabe</i>

	PH_PAMBPT_PatSchulabschluss	<p>Schülerin/Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule = 0 Von der Schule abgegangen ohne Abschluss = 1 Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss) = 2 Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse = 3 Realschulabschluss (Mittlere Reife) = 4 Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse = 5 Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule = 6 Abitur/Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Gymnasium bzw. EOS, auch EOS mit Lehre) = 7 Anderer Schulabschluss = 8</p>
	PH_PAMBPT_PatBeruf	<p>Schülerin/Schüler oder Studentin/Student) = 0 Berufstätig, in Vollzeit angestellt oder selbständig (mindestens 35 Stunden) = 1 Berufstätig, in Teilzeit angestellt oder selbständig (15 bis 34 Stunden) = 2 Berufstätig, geringfügige Beschäftigung (höchstens 14 Stunden) = 3 Arbeitslos = 4 Altersrente = 5 Erwerbsunfähigkeitsrente = 6 Hausfrau/Hausmann = 7 Ausbildung, Umschulung = 8 Wiedereingliederungsmaßnahme = 9 Sonstiges = 10</p>
	PH_PAMBPT_PatKrankenh	<p>Ja = 1 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i></p>

11 Qualitätsindikator 43xx10: Verbesserung der Symptomatik

Bezeichnung	Verbesserung der Symptomatik
ID	43xx10
Beschreibung	Der Qualitätsindikator erfasst das Ausmaß, in dem sich die Symptomatik der Patientinnen und Patienten durch die psychotherapeutische Behandlung verbessert hat.
Definition	Parameter des Qualitätsmerkmals: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Verbesserung der Symptomatik
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie (Erwachsenentherapie) in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Outcome“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Die Symptomatik der Patientinnen und Patienten soll sich durch die Richtlinien-Psychotherapie verbessern. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	verteilungsbasiert
Risikoadjustierung	Die Entwicklung eines Risikoadjustierungsmodells erfolgt auf Basis der Daten des Regelbetriebs.
mögliche Risikovariablen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alter ▪ Geschlecht ▪ Familienstand ▪ Anzahl der Personen im eigenen Haushalt ▪ Schulabschluss ▪ berufliche Situation ▪ Behandlung im Krankenhaus

	<p>Variablen, die genutzt werden sollen, wenn im § 299 Abs. 4 SGB V ergänzt wird, dass die Nutzung zusätzlicher personenbezogener Daten auch für die Risikoadjustierung möglich ist (Abschnitt 12.3):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ aus der medizinischen Dokumentation: <ul style="list-style-type: none"> ▫ Schweregrad der Erkrankung ▫ psychische Komorbiditäten ■ aus den Datenfeldern auf Basis der entwickelten QS-Dokumentation der Leistungserbringer im QS-Verfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i>: <ul style="list-style-type: none"> ▫ DF 34.1 Hausärztliche Versorgung ▫ DF 34.2 Mitbehandlung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Psychotherapie / Psychosomatische Medizin und Psychotherapie / Nervenheilkunde / Neurologie / Neurologie und Psychiatrie ▫ DF 34.4 Medikation mit Psychopharmaka ▫ DF 34.5 Begleitende nichtärztliche Therapien ▫ DF 34.6 Mitbetreuung durch sozialpsychiatrische bzw. psychosoziale Institutionen ▫ DF 34.7 Erhalt psychiatrischer häuslicher Krankenpflege 	
Rechenregeln	<p>Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.</p>	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	<p>Variablenname</p>	<p>Antwortoptionen (Skalierung)</p>
	<p>PH_PAMBPT_PatZustand</p>	<p>Viel schlechter = 0 Eher schlechter = 25 In etwa gleich = 50 Eher besser = 75 Viel besser = 100</p>
Datenfelder zur Risikoadjustierung	<p>Variablenname</p>	<p>Antwortoptionen (Skalierung)</p>
	<p>PH_PAMBPT_PatAlter</p>	<p><i>Offene Angabe</i></p>
	<p>PH_PAMBPT_PatGeschlecht</p>	<p>Weiblich = 0 Männlich = 1 Divers = 2</p>
	<p>PH_PAMBPT_PatFamilie</p>	<p>In fester Partnerschaft, zusammenlebend = 0 In fester Partnerschaft, nicht zusammenlebend = 1 Alleinstehend, geschieden oder in Trennung = 2 Verwitwet = 3</p>
	<p>PH_PAMBPT_PatHaushalt</p>	<p><i>Offene Angabe</i></p>
<p>PH_PAMBPT_PatSchulabschluss</p>	<p>Schülerin/Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule = 0 Von der Schule abgegangen ohne Abschluss = 1</p>	

		<p>Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss) = 2</p> <p>Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse = 3</p> <p>Realschulabschluss (Mittlere Reife) = 4</p> <p>Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse = 5</p> <p>Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule = 6</p> <p>Abitur/Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Gymnasium bzw. EOS, auch EOS mit Lehre) = 7</p> <p>Anderer Schulabschluss = 8</p>
	PH_PAMBPT_PatBeruf	<p>Schülerin/Schüler oder Studentin/Student) = 0</p> <p>Berufstätig, in Vollzeit angestellt oder selbständig (mindestens 35 Stunden) = 1</p> <p>Berufstätig, in Teilzeit angestellt oder selbständig (15 bis 34 Stunden) = 2</p> <p>Berufstätig, geringfügige Beschäftigung (höchstens 14 Stunden) = 3</p> <p>Arbeitslos = 4</p> <p>Altersrente = 5</p> <p>Erwerbsunfähigkeitsrente = 6</p> <p>Hausfrau/Hausmann = 7</p> <p>Ausbildung, Umschulung = 8</p> <p>Wiedereingliederungsmaßnahme = 9</p> <p>Sonstiges = 10</p>
	PH_PAMBPT_PatKrankenh	<p>Ja = 1</p> <p>Nein = 0</p> <p>Weiß nicht mehr = n. a.</p>

12 Qualitätsindikator 43xx11: Erreichen der patientenindividuellen Ziele am Ende der Richtlinien-Psychotherapie

Bezeichnung	Erreichen der patientenindividuellen Ziele am Ende der Richtlinien-Psychotherapie
ID	43xx11
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, ob die Patientinnen und Patienten am Ende der Psychotherapie ihre individuellen Ziele erreicht haben.
Definition	Parameter des Qualitätsmerkmals: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Erreichen der patientenindividuellen Ziele am Ende der Richtlinien-Psychotherapie
Grundgesamtheit	Volljährige Patientinnen und Patienten, die eine ambulante Richtlinien-Psychotherapie in Einzeltherapie abgeschlossen haben und gesetzlich versichert sind.
Rationale	Der Qualitätsindikator basiert auf dem Qualitätsaspekt „Outcome“, der durch die folgenden Wissensbestände begründet ist: <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leitlinien ▪ Publikationen zur Patientenperspektive ▪ Fokusgruppen Für nähere Hintergrundinformationen vgl. Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenkversicherter“ Abschnitt 11.4.
Qualitätsziel	Die Patientinnen und Patienten sollen durch die Richtlinien-Psychotherapie ihre individuellen Ziele erreichen. Der Indikatorwert soll hoch sein.
Instrument	Patientenbefragung
Datenquelle	Patientinnen und Patienten, die den Fragebogen zum Qualitätssicherungsverfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i> erhalten und zurückgesendet haben.
Indikatorberechnung	
Referenzbereich	verteilungsbasiert
Risikoadjustierung	Die Entwicklung eines Risikoadjustierungsmodells erfolgt auf Basis der Daten des Regelbetriebs.
mögliche Risikovariablen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Alter ▪ Geschlecht ▪ Familienstand ▪ Anzahl der Personen im eigenen Haushalt ▪ Schulabschluss ▪ Berufliche Situation

	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Behandlung im Krankenhaus <p>Variablen, die genutzt werden sollen, wenn im § 299 Abs. 4 SGB V ergänzt wird, dass die Nutzung zusätzlicher personenbezogener Daten auch für die Risikoadjustierung möglich ist (Abschnitt 12.3):</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ aus der medizinischen Dokumentation: <ul style="list-style-type: none"> ▫ Schweregrad der Erkrankung ▫ psychische Komorbiditäten ▪ aus den Datenfeldern auf Basis der entwickelten QS-Dokumentation der Leistungserbringer im QS-Verfahren <i>Ambulante Psychotherapie</i>: <ul style="list-style-type: none"> ▫ DF 34.1 Hausärztliche Versorgung ▫ DF 34.2 Mitbehandlung durch eine Fachärztin / einen Facharzt für Psychotherapie / Psychosomatische Medizin und Psychotherapie / Nervenheilkunde / Neurologie / Neurologie und Psychiatrie ▫ DF 34.4 Medikation mit Psychopharmaka ▫ DF 34.5 Begleitende nichtärztliche Therapien ▫ DF 34.6 Mitbetreuung durch sozialpsychiatrische bzw. psychosoziale Institutionen ▫ DF 34.7 Erhalt psychiatrischer häuslicher Krankenpflege 	
Rechenregeln	Die empfohlene Auswertungsmethodik ist dem Abschlussbericht „Entwicklung einer Patientenbefragung für das Qualitätssicherungsverfahren zur ambulanten psychotherapeutischen Versorgung gesetzlich Krankenversicherter“ zu entnehmen.	
Datenfelder für die Indikatorberechnung		
Datenfelder zur Berechnung der Qualitätsindikatoren	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_PatEndeZielErreich	Überhaupt nicht = 0 ³ = 25 = 50 = 75 Voll und ganz = 100
Datenfelder zur Risikoadjustierung	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_PatAlter	Offene Angabe
	PH_PAMBPT_PatGeschlecht	Weiblich = 0 Männlich = 1 Divers = 2
	PH_PAMBPT_PatFamilie	In fester Partnerschaft, zusammenlebend = 0 In fester Partnerschaft, nicht zusammenlebend = 1 Alleinstehend, geschieden oder in Trennung = 2 Verwitwet = 3
	PH_PAMBPT_PatHaushalt	Offene Angabe

³ Endpunktbenannte Skala

	PH_PAMBPT_PatSchulabschluss	<p>Schülerin/Schüler, besuche eine allgemeinbildende Vollzeitschule = 0 Von der Schule abgegangen ohne Abschluss = 1 Hauptschulabschluss (Volksschulabschluss) = 2 Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse = 3 Realschulabschluss (Mittlere Reife) = 4 Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse = 5 Fachhochschulreife, Abschluss einer Fachoberschule = 6 Abitur/Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife (Gymnasium bzw. EOS, auch EOS mit Lehre) = 7 Anderer Schulabschluss = 8</p>
	PH_PAMBPT_PatBeruf	<p>Schülerin/Schüler oder Studentin/Student) = 0 Berufstätig, in Vollzeit angestellt oder selbständig (mindestens 35 Stunden) = 1 Berufstätig, in Teilzeit angestellt oder selbständig (15 bis 34 Stunden) = 2 Berufstätig, geringfügige Beschäftigung (höchstens 14 Stunden) = 3 Arbeitslos = 4 Altersrente = 5 Erwerbsunfähigkeitsrente = 6 Hausfrau/Hausmann = 7 Ausbildung, Umschulung = 8 Wiedereingliederungsmaßnahme = 9 Sonstiges = 10</p>
	PH_PAMBPT_PatKrankenh	<p>Ja = 1 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i></p>

13 Berechnetes Feld

In Folgenden wird das im Qualitätsindikator „Erfassen und Besprechen der patientenindividuellen Ziele und Entwicklungen“ verwendete berechnete Feld dargestellt. Neben der Berechnung werden auch die zugehörigen Variablen samt Antwortoptionen und -skalierung dargestellt.

Qualitätsindikator „Erfassen und Besprechen der patientenindividuellen Ziele und Entwicklungen“		
Berechnetes Feld	bf_Ziele	
R-Code	bf_Ziele[(ThGesprZieleFilter == 100)] <- 100 bf_Ziele[(ThGesprZieleFilter == 100 & ThBesprechZiele == 0)] <- 50 bf_Ziele[(ThGesprZieleFilter == 0)] <- 0	
Beschreibung	Der Qualitätsindikator misst, inwieweit die Psychotherapeutin / der Psychotherapeut gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten im Rahmen der psychotherapeutischen Behandlung über ihre Ziele und individuellen Entwicklungen gesprochen und diese, auch im Hinblick auf die Zeit nach Ende der Richtlinien-Psychotherapie, reflektiert hat.	
Datenfelder für die Berechnung		
	Variablenname	Antwortoptionen (Skalierung)
	PH_PAMBPT_ThGesprZieleFilter	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>
	PH_PAMBPT_ThBesprechZiele	Ja = 100 Nein = 0 <i>Weiß nicht mehr = n. a.</i>